

München, den 22.05.2017

An die Herrn Bürgermeister
Dieter Reiter
Josef Schmid
Marienplatz 8
80331 München

Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1539 Gewerbegebiet "Am Hüllgraben"
Errichtung eines Logistikzentrums durch die SEGRO Zweiundzwanzigste Grundbesitz GmbH für
Amazon Logistics (Auslieferung von Lebensmittel)
Antwortschreiben der Lokalbaukommission vom 07.04.2017
Antwortschreiben von Herrn Bürgermeister Schmid vom 03.05.2017

Sehr geehrter Herr Reiter,
sehr geehrter Herr Schmid,

das Gewerbegebiet am Hüllgraben wurde ausgewiesen zur Ansiedlung von Handwerksbetrieben und für
Unternehmen des Mittelstandes:

"Die Baugebiete werden dem klassisch produzierenden bzw. verarbeitenden Gewerbe für gewerbliche
Nutzung und für industrielle Nutzung vorgehalten."..."Die Zielgruppen in den Gewerbegebieten, die sich
durch Lage und bauliche Ausnutzung unterscheiden, sind: Verarbeitende Betriebe, Handwerksbetriebe,
Bauhaupt- bzw. Baunebengewerbe" (Pkt. 4.2.1. Art der baulichen Nutzung , S. 28).

Diese Zielvorgabe der politischen Entscheidungsträger wurde durch den beschlossenen Bebauungsplan
konterkariert. Um dem Planungsziel Rechnung zu tragen hätte man eine kleinteilige Begrenzung der Bau-
flächen vornehmen müssen und nicht wie erfolgt, die Festsetzung der Baugrenze über das gesamte Ge-
biet. Umso mehr, da sich die Flächen im Eigentum Dritter befinden hätte man zur Sicherung der Pla-
nungsziele kleinstrukturierte Bauflächen ausweisen müssen. Übergroße Gebäude, wie die Logistikhalle
für Amazon, die sich über die Fläche von drei im Bebauungsplan vorgeschlagenen Baukörper erstrecken,
wären dann nicht genehmigungsfähig gewesen. Diese Chance hat man vertan. So wurde im Genehmi-
gungsverfahren nun genau das Gegenteil dessen erreicht, was beabsichtigt war. Die Planungsziele konn-
ten gegenüber dem privaten Eigentümer nicht durchgesetzt werden mit der Folge, dass unerwünschten
Entwicklungen Tür und Tor geöffnet wird. Das Potential der seit über 100 Jahren existierenden kleinteili-
gen Versorgungsstruktur des Lebensmittelhandels mit der städtischen Großmarkthalle, den städtischen
Marktständen und Stadtteilmärkten, den lokalen Lebensmittelhändlern wird durch den Online-Supermarkt
des Großkonzerns Amazon gefährdet.

Seite 1 von 2

Sebastian Riesch
1. Vorsitzender
Pauline Menacher
2. Vorsitzende

Seiffertstr. 13
81929 München
Daglfinger Str. 132
81929 München

Tel. 089 932 773
Fax. 089 939 399 54
Tel. 089 939 318 90
Fax. 089 939 318 92

Buergerinitiative-Daglfing@web.de
www.buergerinitiative-daglfing.de

Uns ist unbegreiflich, warum die Politik ihre Planungshoheit so leichtfertig aus den Händen gibt.

Die beklagte "existenzielle Krise des Einzelhandels", wie in der SZ vom 27. April 2017 zu lesen war, wird durch eine regionale Strukturpolitik, die ihre Ziele nur halbherzig verfolgt und damit ins Leere geht, verschärft.

Mit freundlichen Grüßen

Kopien an:

BA-Geschäftsstelle 13
"Münchens Erste Häuser
IHK
Handwerkskammer
Presse

Seite 2 von 2

Sebastian Riesch
1. Vorsitzender
Pauline Menacher
2. Vorsitzende

Seiffertstr. 13
81929 München
Daglfinger Str. 132
81929 München

Tel. 089 932 773
Fax. 089 939 399 54
Tel. 089 939 318 90
Fax. 089 939 318 92

Buergerinitiative-Daglfing@web.de
www.buergerinitiative-daglfing.de